

herrschend werden statt seidner Strumpfwirker, Wollwaren-Fabrik statt wollene Warenfabrik, ebenso Kunsteis- und Kunstwasser-Fabrik. Der bürgerliche Besitzer einer Adels herrschaft, der nicht ein adliger Gutsbesitzer genannt werden darf, kann sehr wohl Edelhofbesitzer heißen, und der kann dann Wildschwein-Köpfe auf seiner Tafel haben, nicht aber wilde Schweinsköpfe (§ 292). Neuerdings hat namentlich die Technik zahlreiche solche Verschweigungen gewagt wie: Scharffeuerfarbe, Kaltlufteinbruch und Kaltluftzufuhr, Warmluftmesser, Rundösenschraube, Hochfrequenzspannung und der Verkehr Leerwagenstellung, Langfahrtboot und Falschgeldwerkstatt<sup>1)</sup>. Eigenschaftswörter gleicher Art sind früh-, spätsteinzeitlich.

§ 204. **Nicht: der gekränkte Mensch an seiner Ehre.** Fehlerhaft ist es, wenn einem Eigenschafts- oder Mittelwort, das als Beifügung vor einem Hauptworte steht, die von jenem abhängige Bestimmung erst hinter dem Hauptworte nachträglich nachgeschickt wird, wie in der Fügung Lessings: mit *gestütztem* Haupte auf die rechte Hand. Den Grund, warum diese Stellung unzulässig ist, findet jeder zunächst in der ungebührlichen Zerreißung des Zusammengehörigen. Doch hat das Gefühl, das diese als ungebührlich empfindet, noch einen tieferen Ursprung in den erst § 378 ff. bei. 393 zu besprechenden Gesetzen der deutschen Wortstellung. So wird auch für die oft zu lesende Aufschrift: Verbotener Weg für Lastfuhrwerk bei Polizeistrafe am besten ein vollständiger Satz gewählt: Dieser Weg ist bei Polizeistrafe für Lastfuhrwerk verboten! oder ganz kurz: Für Lastfuhrwerke bei P. verboten! und in der Tögl. R. durfte nicht von kundigeren Sachverständigen der parlamentarischen Geschäftsbehandlung statt der Geschäftsbehandlung kundigeren Sachverständigen die Rede sein; ebenso wenig durfte es dort heißen: Der Reichsritter steht in gar zu verschiedenem Verhältnis da von dem modernen Kanonier; und in der DAZ. 28 nicht: dem im bestehenden Rechte überschriebener Abschnitt „Vergehen und Verbrechen im Amt“ (statt: ... Vergehen u. V. im A. überschriebenen A., noch: die von vorn nach hinten gelegte Achse durch den Augapfel. Den Vogel hat Jensen abgeschossen: zwei Steinblöcke ... berichten von gegeneinander *abgehaltenen* Predigten des Teufels und eines Engels, selbstverständlich zum schließlichen großen Schaden des ersteren und unwünschbar (!) glorreichsten Erfolge des letzteren. — Auch ein Vergleichsglied mit als, das nur zu einem komparativischen Beiwort gehört, darf von diesem nicht durch das leitende Hauptwort getrennt werden, wie in dem Satze: Diesen Romulustempel, der durch seine frühere Entstehung als die Kirche naturgemäß etwas tiefer liegt (L. R. R. 1916 statt: durch seine Entstehung vor der Kirche).

§ 205. **Den von Rausch und Wonne Bezauberten, nicht: den Bezauberten von Rausch und Wonne.** Die in § 204 erörterte Regel kann auch dadurch nicht aufgehoben werden, daß ein Eigenschafts- oder Mittelwort substantiviert wird; und dem Dichter zum Teil durch den Vers abgezwungene Fügungen, wie ein Verlassener von allem, was er liebt (Wieland), dürfen einfach für die Prosa nicht maßgebend sein. Vielmehr

<sup>1)</sup> Wenn bei solchen Zusammenfügungen nicht am Anfang zwei ton schwere Silben zusammenstoßen, empfiehlt sich auch Kieferitzky S. 99 f.

verbienen bei Klassikern vorkommende Stellungen: die Teilnehmenden an diesem Geschäft, ein Eingeweihter in die innersten Geheimnisse der poetischen Kunst, ein Kundiger jener Literatur, den gleichen Tadel wie die ähnlichen aus dem jüngsten Schrifttum: ihr Körper ist noch nichts Losgelöstes vom Grunde (Ab. Gerhards) und: ein fast völlig Losgelöstes vom Schweizervorbild (DAZ. 28); daß ich nicht meinen Vater für den letzten Endes allein Schuldigen an diesen Zuständen halte (Kronpr. Wilhelm/Rosener) und: die wahrhaft Schuldigen an dem Zusammenbruche Deutschlands (Wilh. II.); die Beteiligten am Aufruhr (DAZ. 28); die Abtrünnigen von unserm Plane und: die Davongekommenen von Blut- und Leichenfeldern, die Heimgekehrten in ein beruhigtes Vaterland (H. Leip)<sup>1)</sup>.

§ 206. **Die unbesetzte Pfarre, seit der edle Menschenfreund starb.** Der in § 204 behandelte Fehler wird noch schlimmer, wenn die Ergänzung der dem Hauptwort vorangehenden Beifügung durch einen ganzen Satz gegeben ist. Denn ein Begriff, der erst durch einen Satz in seiner Geltung bedingt und begrenzt werden muß, ist nicht geeignet zur Beifügung, deren innerstes Wesen in der Angabe einer dauernden Eigenschaft oder doch eines für den Einzelfall abgeschlossenen Zustandes beruht. Leicht fühlt auch jeder das Ungebührliche solcher Fügungen: den zürnenden Gott, als die Heruler ihren Gegnern unterlagen; eine von der Regierung einberufene . . . Kommission, um eine Pharmakopöe . . . auszuarbeiten (statt eine Kommission, die einberufen ist, um usw.), der von den Gläubigern *angenommene* Vergleich, um den Fortbestand eines so alten Hauses zu ermöglichen. Vgl. § 183 a. G.

§ 207. **Ein mehr entwickelter naturwissenschaftlicher Sinn als Selbstbeobachtung.** Viel schwieriger ist es, zu unterscheiden, wann die Anknüpfung eines Vergleichs- oder Folgesatzes an ein von einem Eigenschaftsworte begleitetes Hauptwort den nämlichen Fehler bedeutet wie die in § 204—206 behandelten Stellungen und wann sie erlaubt ist. Viel öfter ist das letztere der Fall, weil sich solche Sätze meist nicht an das einzelne Attribut, sondern an dieses und das Substantiv zusammen oder gar an den aus deren beider Verbindung mit dem Zeitwort erwachsenden Begriff anschließen. Man vergleiche nur: Unter andern Leuten, als du bist. Wir waren auf nördlicheren Wegen als Ernst Marno vorgegangen (Junfer). Die Polen leisten der Russifikation zäheren Widerstand, als man erwartet

<sup>1)</sup> Von Andreien wird die Nachstellung nach substantivischen Adjektiven verteidigt mit Beispielen Luthers. Aber damals war auch die Wortstellung im Nebensatz noch freier, von der solche Fügungen ja nur das Widerspiel sind; und vor allem ist nicht ersichtlich, warum die bloße Substantivierung für den einzelnen Fall, die ja auch an der Formbildung des Adjektivs u. dgl. nichts ändert, hierin gerade zu einer Verschiedenheit der Behandlung berechtigen sollte. — Etwas anderes ist es natürlich, wenn das Adjektiv oder Partizip wirklich zum Substantiv geworden ist, wie etwa der Gesandte, der Geliebte, und da zu dem letzteren auch die Predigerwendung Geliebte in dem Herrn gehört (nach Hildebr. im Ab. IV, II, 3023), ist sie auch für heute gerechtfertigt. Auf diese Weise erklärt sich auch Reisende aus der-, nach der Schweiz, wie besonders Anpreisungen in Blättern und auf Bahnhöfen lauten: denn das sind nicht Leute, welche aus der Schweiz (ab)reisen, sondern es liegt eine Ellipse vor: Reisende, (die) aus der Schweiz (kommen); auch Goethes Reisender zu Lande erklärt sich so. Aber daß deshalb nicht jeder im einzelnen Falle nach dem Lande X Reisende ein Reisender nach X. heißen kann, damit hat Andreien recht.